

Kolloquium zum Europarecht

Fall 4

Der bürgerliche (sachenrechtliche) Tod

E. ist Eigentümer eines bebauten Grundstücks in O. Mit notariellem Vertrag willigte er im Dezember 2000 ein, das Grundstück an eine Gruppe von drei Käufern zu verkaufen. Der Vertrag sah außerdem vor, dass der Kaufpreis dem Verkäufer bereits vor der Eigentumsumschreibung im Grundbuch auszuzahlen war, was auch tatsächlich geschah.

Die Eigentumsumschreibung wurde jedoch vom zuständigen Grundbuchamt mit der Begründung abgelehnt, dass einer der drei Käufer in der Liste der Personen aufgeführt sei, deren Mittel nach dem Gemeinschaftsrecht wegen ihrer Verbindung mit Osama bin Laden, dem Al Qaida-Netzwerk oder den Taliban einzufrieren seien (sog. [Al Qaida-Verordnung](#)).

E. hält das für eine Verletzung seines Eigentums. Außerdem beruft er sich auf Vertrauensschutz, weil bei Abschluss des Kaufvertrags noch keine solche Liste existierte. Wenn die Umschreibung scheitere, würde im Übrigen dem hinter der Verordnung stehenden Ziel zuwider gehandelt. Denn dann müsste er den Kaufpreis an die Käufer zurückzahlen.

Das von E. angerufene zuständige Beschwerdegericht hat Zweifel an der Auslegung der Verordnung, insbesondere hinsichtlich der Frage des Eintragungshindernisses und seiner Vereinbarkeit mit Grundrechten. Es legt die Sache deshalb dem EuGH vor.

Wie wird der Gerichtshof entscheiden?

Fall (vereinfacht) nach *EuGH*, U.v. 11.10.2007 – [Rs. C-117/06](#) (Gerda Möllendorf und Christiane Möllendorf-Niehuus) – E 2007, I-8361 = DNotZ 2008, 688 m. Anm. A. Schmucker, ebd., 695 ff. = EuZW 2007, 737 – *Kontensperre (Eintragungshindernis)*.

Vertiefungshinweise:

s. zunächst die Hinweise zu [Fall 3 \(„Embargo“\)](#), außerdem:

EuG, U.v. 21.09.2005 – [Rs. T-306/01](#) (Ahmed Ali Yusuf und Al Barakaat International Foundation/Rat und Kom.) – E 2005, II-3533 = EuGRZ 2005, 592 – *Kontensperre bei angeblichen Taliban/Al Qaida-Unterstützern-Ib (HptsE)* – RechtsmittelE durch den *EuGH*, U.v. 03.09.2008 – [verb. Rs. C-402/05 P u. C-415/05 P](#) (Kadi u.a.) – EuGRZ 2008, 480 = ELR 2008, 322 ff. m.Anm. S. L.-T. Heun-Rehn, ebd., 327 ff. = EuZW 2008, 648 L – *Kontensperre bei angeblichen Taliban/Al Qaida-Unterstützern-I u. -II (HptsE/RM)*;

EuG, U.v. 21.09.2005 – [Rs. T-315/01](#) (Yassin Abdullah Kadi/Rat und Kom.) – E 2005, II-3649 – *Kontensperre bei angeblichen Taliban/Al Qaida-Unterstützern-II (RechtsmittelE durch den EuGH, U.v. 03.09.2008 – verb. Rs. C-402/05 P u. C-415/05 P [Kadi u.a.] – EuGRZ 2008, 480 = ELR 2008, 322 ff. m.Anm. S. L.-T. Heun-Rehn, ebd., 327 ff. = EuZW 2008, 648 L – Kontensperre bei angeblichen Taliban/Al Qaida-Unterstützern-I u. -II [HptsE/RM]*);

EuG, U.v. 12.12.2006 – [Rs. T-228/02](#) (Organisation des Modjahedines du peuple d'Iran [Volksmudschahedin]/Rat) – E 2006, II-4665 – *Rechtsschutz gegen Einfrieren des Vermögens-I* (Folge-Entscheidungen: *EuG*, Urteile v. 11.07.2007 – [Rs. T-47/03](#) [Sison/Rat] – wbl 2007, 540, u. [T-327/03](#) [Stichting Al-Aqsa/Rat], sowie *EuG*, U.v. 23.10.2008 – [Rs. T-256/07](#) [Organisation des Modjahedines du peuple d'Iran {Volksmudschahedin}/Rat], u. *EuG*, U.v. 04.12.2008 – [Rs. T-284/08](#) [Organisation des Modjahedines du peuple d'Iran {Volksmudschahedin}/Rat] –, jew. noch nicht veröff. – *Rechtsschutz gegen Einfrieren des Vermögens-II-V*, im Internet jew. nur in engl. u. frz. Sprache!);

D. Al-Jumaili, Stationen im Kampf gegen die Terrorismusfinanzierung – New York – Brüssel – Berlin, NJOZ 2008, 188 ff.;

H.-W. Rengeling/P. Szczekalla, Grundrechte in der Europäischen Union. Charta der Grundrechte und allgemeine Rechtsgrundsätze, 2005, insbes. § 45 Rn. 1191.

Materialien:

[Verordnung \(EG\) Nr. 881/2002](#) des Rates vom 27. Mai 2002 über die Anwendung bestimmter spezifischer restriktiver Maßnahmen gegen bestimmte Personen und Organisationen, die mit Osama bin Laden, dem Al-Qaida-Netzwerk und den Taliban in Verbindung stehen, und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 467/2001 des Rates über das Verbot der Ausfuhr bestimmter Waren und Dienstleistungen nach Afghanistan, über die Ausweitung des Flugverbots und des Einfrierens von Geldern und anderen Finanzmitteln betreffend die Taliban von Afghanistan – [ABI. L 139 v. 29.05.2002, 9](#) – *Al Qaida-VO*;

[§ 6a KreditwesenG \(KWG\)](#) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.09.1998 – BGBl. I S. 2776, zul. geänd. durch Art. 24 des G v. 23.10.2008 – BGBl. I S. 2026;

[„Aufbauschema“ 2: Vorabentscheidungsverfahren.](#)

(Tele-) Medien:

[ZDF-heute journal vom 12.11.2007](#) (verfügbar, [hoffentlich jedenfalls] solange der neue [12.] [Rundfunk\[änderungs\]staatsvertrag](#) mit seiner grds. Sieben-Tages-Frist für online-Angebote in § 11c Abs. 2 Nr. 1 *RÄStV-E* noch nicht in Kraft ist – zu dessen europarechtlichen Hintergründen s. jüngst *M. Martini*, Auch im Internet in der ersten Reihe? Online-Aktivitäten öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalten im Spannungsfeld zwischen Funktionsauftrag und europäischem Wirtschaftsrecht, DVBI 2008, 1477 ff.); [Ersatzlink](#)

Interview mit einem weiteren Betroffenen, dem italienischen Staatsangehörigen ägyptischer Herkunft Youssef Nada, auf den Seiten des *Europarats* ([hier](#) [geringe Auflösung] bzw. [hier](#) [gute Auflösung {ca. 170 MB}]).

Internet:

- <http://www.jura.uos.de/institut/eur/Publik-PS.html> (Leitseite)
- <http://www.jura.uos.de/institut/eur/Lehre-PS.htm> (Lehre)
- laufende (Grundrechts-) Rechtsprechungs/Literatur-Übersichten unter <http://www.jura.uos.de/institut/eur/Publik-PS.html#Grundrechte>.